

## Amtliche Bekanntmachungen

Die **Gemeinde Bodnegg** besetzt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer



### Hausmeisters/in (70-100%)

Ihre Aufgaben bei uns:

Gemeinsam mit unserem Hausmeister des Bildungszentrums sind Sie für alle unsere gemeindlichen Gebäude verantwortlich. Sie

- erledigen allgemeine Hausmeistertätigkeiten.
- überwachen und betreuen die technischen Einrichtungen.
- führen kleine Reparaturen durch.
- begleiten stundenweise die Veranstaltungen insbesondere in der Festhalle.
- übernehmen teilweise die Schließdienste und den Winterdienst.
- sind aushilfsweise im gemeindlichen Bauhof tätig.

### Unsere Anforderungen an Sie:

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Ausbildungsberuf.
- Sie sind in Besitz der Führerscheinklasse B.
- Sie haben handwerkliches Geschick und Einsatzbereitschaft auch über die üblichen Dienststunden hinaus.
- Sie sind bereit eigenverantwortlich zu handeln und sind zuverlässig.
- Sie besitzen gute Umgangsformen und Freude am Umgang mit Menschen.
- Unser Wunsch wäre auch eine aktive Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Bodnegg.

### Die Vergütung:

Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVöD. Die Probezeit dauert sechs Monate.

### Haben Sie Interesse?

Dann freuen wir uns, Sie näher kennen zu lernen. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis **01.02.2013** an die Gemeindeverwaltung Bodnegg, Kirchweg 4, 88285 Bodnegg.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Bürgermeister Christof Frick, Tel: 07520/9208-17, E-Mail: Frick@Bodnegg.de

## Margrit Fuchs in den Ruhestand verabschiedet

Im Rahmen des Jahresabschlusses der Gemeinde verabschiedete Bürgermeister Christof Frick eine treue Mitarbeiterin in den wohlverdienten Ruhestand: Margrit Fuchs.

Dabei ließ Bürgermeister Frick die vergangenen 21 Jahre nochmals Revue passieren: Am 26. August 1991 habe Margrit Fuchs ihre Arbeit als Küchenhilfe im Tagesheim des Bildungszentrums aufgenommen. Sie sei ein Glücksfall gewesen, da sie Dank ihrer Vielseitigkeit in allen Bereichen eingesetzt werden konnte.

„Sie haben Ihre Arbeit nicht als Arbeit gesehen, sondern Ihnen hat man angemerkt, dass Sie Spaß an Ihrem Aufgabenfeld hatten“, lobte das Gemeindeoberhaupt die angehende Ruheständlerin. Margrit Fuchs sei fachlich kompetent, sehr pflichtbewusst und eine verlässliche und umgängliche Mitarbeiterin gewesen, die den Teamgeist gelebt habe. Frick: „Auch zu den Schülern und Lehrern hatten Sie einen sehr guten Draht, waren immer freundlich und zuvorkommend, was im Tagesheim als Dienstleistungsbetrieb von besonderer Bedeutung ist“.

All die genannten positiven Eigenschaften seien auch der Grund dafür gewesen, dass Margrit Fuchs die rechte Hand und Stellvertreterin von Tagesheimleiter Thomas Schupp war.

Abschließend dankte Christof Frick namens des Gemeinderats für das über 21-jährige Wirken im Tagesheim und entließ Margrit Fuchs unter großem Beifall in den Ruhestand.



*Im Rahmen des gemeindlichen Jahresabschlusses wurde Margrit Fuchs in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Mit einem Geschenk versuchte Bürgermeister Christof Frick die wertvolle Arbeit aufzuwiegen und wünschte für den neuen Lebensabschnitt alles Gute.*



**BEVÖLKERUNGSPYRAMIDE**  
 NACH ALTER, GESCHLECHT UND STAATSANGEHÖRIGKEIT  
 FÜR 08436018 BODNEGG  
 STICHTAG 31.12.2012  
 WOHNBEVÖLKERUNG

GES. AUSL.		MÄNNLICH	WEIBLICH	GES. AUSL.	
0	0		1913 *	1	0
0	0		1914 **	2	0
0	0		1916 **	2	0
0	0		1917 **	1	0
1	0		1918 *	1	0
1	0		1919 *	1	0
0	0		1920 **	2	0
0	0		1921 **	2	0
0	0		1922 **	3	0
0	0		1923 *	7	0
1	0		1924 *	5	0
6	0		1925 *	8	0
7	0		1926 *	3	0
8	0		1927 *	10	0
7	0		1928 *	6	0
6	0		1929 *	2	1
8	0		1930 *	14	1
6	0		1931 *	5	0
13	0		1932 *	10	0
8	0		1933 *	15	2
13	0		1934 *	7	0
16	0		1935 *	17	0
10	0		1936 *	15	0
18	0		1937 *	20	1
13	0		1938 *	25	0
17	0		1939 *	15	0
20	0		1940 *	22	1
18	0		1941 *	12	0
14	0		1942 *	17	1
14	0		1943 *	21	1
12	0		1944 *	7	0
15	0		1945 *	14	0
18	0		1946 *	17	2
27	0		1947 *	16	1
18	0		1948 *	18	1
20	0		1949 *	17	0
23	0		1950 *	17	0
23	0		1951 *	29	1
20	0		1952 *	16	0
18	0		1953 *	19	0
18	0		1954 *	23	0
15	0		1955 *	21	1
19	0		1956 *	28	2
4	0		1957 *	24	2
4	0		1958 *	19	0
16	0		1959 *	22	0
46	0		1960 *	30	0
33	0		1961 *	22	0
33	0		1962 *	29	0
35	0		1963 *	39	0
34	0		1964 *	28	3
28	0		1965 *	20	0
33	0		1966 *	27	2
27	0		1967 *	26	2
28	0		1968 *	32	1
23	0		1969 *	35	0
22	0		1970 *	14	0
30	0		1971 *	14	0
24	0		1972 *	21	2
17	0		1973 *	23	1
15	0		1974 *	21	2
15	0		1975 *	10	0
11	0		1976 *	11	0
13	0		1977 *	17	2
11	0		1978 *	20	0
15	0		1979 *	9	0
19	0		1980 *	16	4
11	0		1981 *	15	1
13	0		1982 *	16	2
13	0		1983 *	8	0
16	0		1984 *	13	1
19	0		1985 *	12	4
20	0		1986 *	20	0
16	0		1987 *	15	3
19	0		1988 *	14	6
28	0		1989 *	18	2
20	0		1990 *	17	1
22	0		1991 *	25	3
17	0		1992 *	17	1
18	0		1993 *	20	1
20	0		1994 *	19	0
12	0		1995 *	13	1
15	0		1996 *	26	1
23	0		1997 *	18	1
19	0		1998 *	22	1
17	0		1999 *	24	1
22	0		2000 *	16	0
16	0		2001 *	20	0
13	0		2002 *	16	0
19	0		2003 *	14	0
16	0		2004 *	19	0
13	0		2005 *	9	0
17	0		2006 *	12	0
22	0		2007 *	11	0
12	0		2008 *	13	0
14	0		2009 *	8	0
19	0		2010 *	21	0
8	0		2011 *	12	0
11	0		2012 *	14	1

MÄNNLICH INSGESAMT = 1587  
 DAVON AUSLÄNDER = 62

WEIBLICH INSGESAMT = 1547  
 DAVON AUSLÄNDER = 72

GESAMTEINWOHNERZAHL = 3134  
 TEILUNGSFAKTOR = 1 GERUNDET  
 \* = DEUTSCH - = AUSLÄNDER



### An alle Vereine und Benutzer der Festhalle Bodnegg

Um unsere Festhalle auf die neue Saison vorzubereiten wollen wir, wie schon zur Tradition geworden, unsere Festhalle vom Staub und Schmutz des letzten Jahres befreien. Hierbei werden die gesamten Stühle und Tische und alles andere Inventar einer gründlichen Reinigung unterzogen, damit unsere schmutzige Festhalle wieder in neuem Glanz erstrahlen kann.

Alle Vereine die im letzten Jahr die Festhalle benutzt haben, bitten wir zu unserer

### Grundreinigung der Festhalle

zu kommen, und zwar am  
**Samstag, 16. Februar 2013**  
**ab 14.00 Uhr**

Auf Ihre Mithilfe sind wir angewiesen, denn je zahlreicher Sie erscheinen, desto schneller wird die Aktion wieder beendet sein.

Info gibt die Gemeindeverwaltung,  
Frau Pflieger (Tel. 9208-20) oder Frau Heine (Tel. 2245).  
Wir bedanken uns für Ihre Bereitschaft zu helfen schon heute bei Ihnen!

### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Gemeindeverwaltungsverband Gullen geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Grünkraut-Gullen, den 18. Januar 2013

Der Verbandsvorsitzende  
(gez.) Holger Lehr  
Bürgermeister

### Öffentliche Gemeindefesthalle Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat;  
von **08.30 Uhr bis 10.30 Uhr!**

Nächste Termine:  
**6. Februar 2013**  
**20. Februar 2013**

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344



### Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i. d. F. vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698) i. V. m. § 5 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i. d. F. vom 16.09.1974 (GBl. S. 408, ber. 1975 S. 460, 1976 S. 408) hat die Verbandsversammlung am 26. November 2012 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 beschlossen:

#### § 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- |   |           |
|---|-----------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je  | 434.560 € |
| davon   |           |
| im Verwaltungshaushalt  | 374.330 € |
| im Vermögenshaushalt  | 60.230 €  |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von | - €       |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von                      | - €       |

#### § 2 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 50.000 € festgesetzt.

#### § 3 Verbandsumlage

Die allgemeine Verbandsumlage nach § 8 Abs. 2 der Verbandsatzung i. d. F. der Änderungssatzung vom 21.04.2008 wird auf 15,00 Euro je Einwohner der Mitgliedsgemeinden (Stand der Einwohnerzahl nach der Fortschreibung auf 30.06.2012) festgesetzt.

Das Landratsamt Ravensburg als Rechtsaufsichtsbehörde hat den Beschluss der Verbandsversammlung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung nicht beanstandet.

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 liegt gem. § 18 GKZ i.V.m. § 81 Abs. 3 GemO in der Zeit vom 21. Januar 2013 – 29. Januar 2013 (je einschließlich) beim Gemeindeverwaltungsverband Gullen, Kaufstr. 11, 88287 Grünkraut-Gullen, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.



### Freiwillige Feuerwehr Bodnegg

Am Samstag, 19.01.2013

#### Feuerwehrprobe

Antreten um 13.30 Uhr.

Kommandant Franz Zwisler

### Wahl des 18. Bundestags im Jahr 2013

#### Öffentliche Bekanntmachung

Gruppenauskünfte an Parteien und andere Träger von Wahlvorschlägen nach § 34 Meldegesetz anlässlich der **Bundestagswahl im Jahre 2013**.

Nach § 34 (1) Meldegesetz dürfen Parteien und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen zu parlamentarischen Vertretungskörperschaften unter den dort näher genannten Voraussetzungen eine einfache Auskunft aus dem Melderegister von Gruppen von Wahlberechtigten erteilt werden, für deren Zusammensetzung (nur) das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist, keine anderen Kriterien (wie z. B. Staatsangehörigkeit). Diese Regelung gilt auch für die bevorstehende Bundestagswahl im Jahr 2013.

Sofern wahlberechtigte Bürger nicht wünschen, dass ihre Daten an politische Parteien und Wählergruppen weitergegeben werden, besteht die Möglichkeit, durch einfache schriftliche Erklärung ohne nähere Angaben von Gründen gegenüber der Meldebehörde die Nichtweitergabe von Meldedaten zu bewirken, das heißt, gegen die Weitergabe von Meldedaten **Widerspruch** einzulegen.

Der **Widerspruch** kann mit sofortiger Wirkung bei der Gemeindeverwaltung Bodnegg, Zimmer 14 Frau Madlener, Einwohnermeldeamt durch einfache schriftliche Erklärung ohne nähere Angaben von Gründen eingelegt werden.

Bodnegg, im Januar 2013

Einwohnermeldeamt Bodnegg



Gemeinde Bodnegg  
Kirchweg 4  
88285 Bodnegg,

### Antrag auf Eintragung einer Übermittlungssperre in das Melderegister nach § 34 Abs. 1, 2 und 3 des Meldegesetzes für Baden-Württemberg

Antragsteller/in

Name		Vorname	
Geburtsdatum		Geburtsort	
Straße, Hausnummer		PLZ	Ort
Telefon	Telefax (Angabe freiwillig)	E-Mail (Angabe freiwillig)	

Ich beantrage die Eintragung einer Übermittlungssperre.

- Keine Aufnahme in das Adressbuch
- Keine Mitteilung an die Presse
- Keine Mitteilung an Parteien/ Wählervereinigungen
- Keine Erteilungen einer Direktauskunft aus dem Internet (Meldeportal)
- Keine Auskunftserteilung für Direktwerbung
- Keine Übermittlung an das Kreiswehrrersatzamt

Die Meldebehörde beachtet den Widerspruch solange, bis er von mir zurückgenommen wird. Nach einem Umzug muss ich gegenüber der Meldebehörde meines neuen Wohnortes eine neue Erklärung abgeben, wenn ich auch dort die Veröffentlichung meiner Daten verhindern will. Der Widerspruch kann jederzeit zurückgenommen werden.

Bodnegg, ..... Unterschrift .....

## Wochenmarkt

jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr

auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“



### Angeboten werden:

**Eingelegte Oliven, gefüllte Peperoni, Kirschpaprika, eingelegter Schafskäse und andere mediterrane Spezialitäten ...:**  
Waheed Zaran, Bodnegg-Duller

**Käsereiprodukte:**

Sennerei Andreas Sinz, Scheidegg

**Obst und Gemüse:**

Stiftung Liebenau

**Südfrüchte:**

Familie Schäfer, Ravensburg

**Messer-Schleifservice Mohr, Friedrichshafen-Berg:**

Nächster Termin auf dem Wochenmarkt am **Freitag, 1. März 2013**

Geschliffen wird alles rund ums Haus:

Messer aller Art (auch mit Wellenschliff), Kreis- und Brotmaschinenmesser, Scheren aller Art, Heckenscheren, Astscheren, Rasenscheren, Rosenscheren, Beile, Äxte, Sägeketten, Rasenmähdresser ...



**„Gumpiger Donnerstag“  
in Bodnegg am 7. Februar**

mit dem Motto



**„WILDER WESTEN“**



Alle Narren Klein und Groß und ganz besonders auch

**„Indianer, Cowboys und Cowgirls, Siedler, Farmer, Rancher, Sheriffs, Saloongesellschaften“ ...**

sind zur Teilnahme und zum närrischen Treiben eingeladen.

Der **Countdown** beginnt gegen 09.00 Uhr mit der Befreiung der Kinder des Kindergartens St. Martinus, um 10.00 Uhr folgt die Befreiung der Grundschüler.

Dann werden die Kinder des Kindergartens St. Elisabeth und der Förderschule befreit. Anschließend wollen die Brotfresser das Rathaus stürmen und den Bürgermeister absetzen.

Danach wird gemeinsam mit der Zimmermannszunft der Narrenbaum aufgestellt. Als letzter Höhepunkt schließt sich ein **Umzüge** zum Festplatz an mit weiterem närrischen Treiben beim TSV-Sportheim.

Gemeindeverwaltung

# HALLENBAD

DAMPFBAD & RUHERAUM

**NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:**

Dienstag – Donnerstag + Samstag  
**16.30 bis 21.30 Uhr** 14.00 bis 17.00 Uhr

Jeden Mittwoch + Donnerstag **WARMBADETAG** bei 30° Wassertemperatur !

Sie finden uns: Dorfstraße 34 (Realschulbau), Bodnegg

**Aktive Wassergymnastik:**

An jedem 1. und 3. Donnerstag im Monat findet von 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr aktive Wassergymnastik statt. Bitte beachten Sie, dass in dieser Zeit kein Einlass ins Hallenbad ist.

Nächstes Termin: 24.01.2013

Tel. 07520 9207-29

## Abfallwirtschaft

# ABFALL

**Abfallwirtschaft -  
Terminkalender**

**Wertstoffannahmen:**

Nächste Wertstoffannahme mit RaWEG, Altpapier, Altglas, sämtlichen Elektro- und Elektronik-Altgeräten und Windeln am **Samstag, 19. Januar 2013, von 8.00 - 12.00 Uhr**, auf dem Parkplatz vor der Sporthalle; sie wird von der „Kolpingfamilie“ durchgeführt.

**Weitere Wertstoffannahmen:**

- Samstag, 2. Februar 2013, in Regie der DLRG

**Leerung der Papiertonne:**

Die Papiertonne wird im 4 Wochenrhythmus in der Regel „montags“ entleert.

**Nächste Leerung am Montag, 21. Januar 2013.**

Die Tonnen bitte ab 6.00 Uhr bereitstellen.

Danke!!!

*Info*

**„FLOHMARKT“ -**

**ein Beitrag zur Müllvermeidung**

Folgende Artikel werden **kostenlos** abgegeben:

Gebrauchte Waschmaschine,  
„No-Name-Marke“ **Tel. 0176 9624370**

2 x Lattenrost (L) 2 m x (B) 1 m  
1 Paar Schlittschuhe Gr. 43  
1 Paar Inlineskates Gr. 45 **Tel. 2445**

Eckcouch **Tel. 9562700**

Telefon Sinus 53 **Tel. 2726**

Eine wichtige BITTE:

Bitte **melden** Sie der Gemeindeverwaltung, wenn Ihre Gegenstände vergeben wurden, damit diese aus der Angebots-Liste wieder gestrichen werden können.

Die Artikel werden insgesamt 3x veröffentlicht.

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:

Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel. 92080 (Frau Weber).

Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen.





## Gästeamt



### Bodo-Verbundfahrplan 2013

Sie erhalten die Fahrpläne **kostenlos** ab sofort im Rathaus, Zimmer 14.

## Schulnachrichten

### Bildungszentrum Bodnegg Informationsveranstaltungen für Schülerinnen, Schüler und Eltern der Klasse 4

Mittwoch, den 20. Februar 2013, und am Mittwoch, den 6. März 2013, jeweils um 14.00 Uhr.

Die beiden oben genannten Veranstaltungen finden während der Unterrichtszeit statt, so dass Sie und Ihre Kinder Gelegenheit haben, sich einen kleinen Einblick in den Alltag unserer Schülerinnen und Schüler zu verschaffen.

Für die Kinder und deren Eltern, die an diesen beiden Nachmittagsveranstaltungen aus terminlichen Gründen nicht teilnehmen können, bieten wir eine weitere Schulführung mit Kurzinformation an, und zwar am **Samstag, den 16. März 2013, um 10.30 Uhr**. Treffpunkt an allen drei Tagen ist der große Speisesaal.

#### Anmeldetermine

**Mittwoch, den 20. März 2013**

8.30 Uhr - 12.00 Uhr 1

4.00 Uhr - 16.30 Uhr

**Donnerstag, den 21. März 2013**

8.30 Uhr - 12.00 Uhr

14.00 Uhr - 16.30 Uhr

### Der kleine Werwolf

#### Die Klasse 5b spielt Theater

Am Bildungszentrum Bodnegg genießen die fünften Klassen ein ganz besonderes Privileg. Sie dürfen alljährlich an einem von der Bürgerstiftung Ravensburg gesponserten Theaterprojekt teilnehmen. Die Klasse 5b durfte mit ihrer Klassenlehrerin, Elisabeth Dippon, von Beginn des Schuljahres bis Weihnachten mit einem richtigen Schauspieler trainieren. Alexander Nies vom Theater Ravensburg übte mit den Fünftklässlern Mimik, Gestik und das deutliche Sprechen, eben alles, was richtige Schauspieler beherrschen müssen. Er schrieb auch das Drehbuch zum Stück „Der kleine Werwolf“ nach einem Kinderbuch von Cornelia Funke und probte jeden Mittwochnachmittag mit den Kindern.

Am vergangenen Donnerstag war dann der große Tag. Eltern, Geschwister, Großeltern und Lehrer wurden mit liebevoll gestalteten Karten eingeladen und saßen gespannt vor der Bühne. Die Schüler warteten mit vor Aufregung geröteten Wangen auf der Bühne.

Doch bevor das Stück begann, begrüßte Elisabeth Dippon die anwesenden Gäste und erklärte erst einmal, was ein Werwolf eigentlich ist. Alexander Nies bat das Publikum um Nachsicht, falls der eine oder andere Fehler passieren sollte.

Doch dies war völlig unbegründet. Die Schüler machten ihre Sache allesamt sehr gut. Souverän bewegten sie sich auf der Bühne und fesselten das Publikum mit der spannenden Geschichte eines kleinen Jungen, der zum Werwolf wird und erst ganz am Ende des Stückes gerettet werden kann. Die jungen Schauspieler bekamen einen Riesenapplaus und waren zu Recht stolz auf ihre Leistung.

Jörg Scheitenberger, der Co-Klassenlehrer der Klasse, bedankte sich im Namen der Kinder bei Alexander Nies. Er hatte selbst die schüchternen Schüler mit Erfolg motiviert, auf der Bühne in ihrer Rolle zu überzeugen.

Für die Fünftklässler ist so ein Auftritt nicht nur die verdiente Belohnung für engagiertes Proben und fleißiges Textlernen, sondern ein enormer Gewinn an Selbstwertgefühl und Selbstsicherheit. Sie überreichten zum Dank, dass ihnen das ermöglicht wurde, Spezialitäten aus Bodnegg und der Umgebung.

Nach der Aufführung wurde wie bei einer richtigen Premiere im großen Theater ein reichhaltiges, vielfältiges und hübsch dekoriertes Büffet eröffnet. Noch lange saßen die Zuschauer mit den kleinen Schauspielern bei Speis und Trank zusammen und lobten sie und ihr Stück.



*Elisabeth Dippon begrüßt die Gäste*



*Ankündigende Worte von Alexander Nies*



*Die kleinen Werwölfe*



*Tosender Applaus für die jungen Schauspieler*



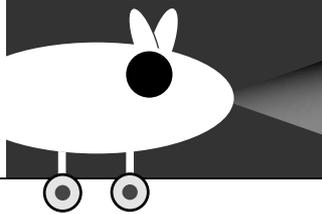
*Die Schüler überreichen Spezialitäten aus Bodnegg und Umgebung.*





## Jugend-Ecke

### Mobiles Kinderkino



**Eintritt 3,-**

Veranstalter: Kulturzentrum Linse e.V.

Telefon: 0751/51199

[www.kulturzentrum-linse.de](http://www.kulturzentrum-linse.de)

Eines der beliebtesten Trios der Filmgeschichte sind Mani, das Mammut, das sich mit dem Rüssel zum Schlafen in den Baum hängt, Diego, der Säbelzahn tiger, der keine Lust auf Jagd hat und Sid, das Faultier. Nachdem eine Katastrophe einen ganzen Kontinent in Bewegung setzt, treiben sie auf einem Eisberg, der als Schiff erhalten muss, auf hoher See. Sie treffen dabei auf exotische Meereskreaturen und entdecken eine neue, unbekannt Welt. Sie treffen allerdings auch auf den skrupellosen Orang-Utan-Piraten Captain Gutt. Als die Eiszeitbande seine Herrschaft in Frage stellt und sein Schiff entführt, findet er dies alles andere als lustig. Währenddessen wird Scrat, der seine geliebte und gleichzeitig verfluchte Nuss wiederfindet, an Plätze katapultiert, die kein prähistorisches Säbelzahn-Eichhörnchen je zuvor gesehen hat. Und dann kommt noch Oma dazu. Die alte Faultierdame riecht streng, sie redet wirres Zeug und springt sie ins Meer, färbt sich das Wasser lila und es kommt zum großen Fischsterben.



USA 2012. 88 Min. Empfohlen ab 6 Jahren. Zeichentrickfilm.  
[www.iceagemovie.com](http://www.iceagemovie.com)

**Mittwoch, 23. Januar**  
**14.30 Uhr**  
**Bodnegg Grundschule**

### **Kinder- und Jugendtreff Bodnegg: „Wir sind kleines Kino!“**

Mit Beginn des neuen Jahres wurde am 12. Januar der Kellerraum des Kinder- und Jugendtreffs „LaVie“ auf seine Eignung für zukünftige Veranstaltungen getestet und man kann sagen: Er hat diese Prüfung mit Bravour bestanden.

Gemeinsam mit der Treff-Leitung hat die Bodnegger Schülerin Emily Halm, im Rahmen eines Schulpraktikums, eine Filmvorführung in Kooperation mit dem mobilen Kino der Linse e.V. geplant und umgesetzt.

Ca. 15 junge Besucherinnen und Besucher fanden Platz in dem zum Jugendkino umfunktionierten Veranstaltungsraum und sahen die Komödie: „Der Sohn von Rambow“. Für diesen Anlass wurde eine Beamer-Leinwand montiert, die nun weiterhin für unterhaltsame Kinoabende zur Verfügung steht aber darüber hinaus auch die Möglichkeit bietet, Diavorträge, Workshops, Vorträge u.a. zu realisieren.

Um auch zukünftig Kinoabende anbieten zu können ist der Kinder- und Jugendtreff nach wie vor auf der Suche nach Sponsoren die sich vorstellen können, eine oder mehrere Veranstaltungen finanziell zu unterstützen.

Weitere Informationen erhalten Interessierte via Mail unter: [jugendbegleiter.eckle@web.de](mailto:jugendbegleiter.eckle@web.de)





## Aus der Landwirtschaft

### Landratsamt Ravensburg

#### Am 22. und 23. Januar im Landwirtschaftsamt Ravensburg PC-Schulung für Einsteiger: „Nährstoffbilanzierung im landwirtschaftlichen Betrieb“

Das Landwirtschaftsamt Ravensburg bietet zwei Einsteiger-Schulungen im Umgang mit dem Computerprogramm „Nährstoffbilanzierung im landwirtschaftlichen Betrieb (NAEBI)“ an.

Die Veranstaltungen finden am Dienstag, den 22. Januar, und speziell für Biogasbetriebe am Mittwoch, den 23. Januar, im EDV-Raum des Landwirtschaftsamts Ravensburg, Frauenstraße 4, von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr statt.

Um von diesem Kursangebot größtmöglich profitieren zu können, sollten die Teilnehmer mit dem eigenen Daten arbeiten und dazu die Zahlen zu ihrem derzeitigen Tierbestand, zur aktuellen bewirtschafteten Fläche und den angebauten Kulturen, den Erträgen und dem Mineraldüngeraufwand mitbringen. Das kostenfreie Schulungsangebot ist auf 16 Teilnehmer begrenzt. Eine Anmeldung beim Landwirtschaftsamt unter Tel. 0751/85-6010 ist erforderlich. Voraussetzungen zur Teilnahme sind PC-Kenntnisse in Windows und MS-Office.

Weitere Informationen gibt es bei Eugen Maucher, Landwirtschaftsamt Ravensburg, Tel. 0751/85-6140, E-Mail: [eugen.maucher@landkreis-ravensburg.de](mailto:eugen.maucher@landkreis-ravensburg.de) oder bei Dr. Enno Matthes-Pahmeyer, Tel. 0751/85-6130.

### Fachvortrag: Neues Tierarzneimittelrecht

Die Vereine landwirtschaftlicher Fachbildung Bodenseekreis und Ravensburg laden alle Rinder- und Schweinehalter ein zu einem Fachvortrag mit dem Thema: „Neues Tierarzneimittelrecht und Konsequenzen für den Tierhalter“. Als kompetenten Referenten konnte Dr. Palzer, Scheidegg, gewonnen werden.

Der Vortrag findet statt am Donnerstag, 24. Januar 2013, 20:00 Uhr, im Landgasthof Kreuz, Bavendorf, Markdorferstr. 24, 88213 Ravensburg.

### Landratsamt Ravensburg

#### Fachtagung für Milchviehalter am 25. Januar 2013 in Amtzell

Zu einer ganztägigen, überregionalen Fachtagung für Milchviehalter lädt das Landwirtschaftsamt Ravensburg am Freitag, den 25. Januar 2013, um 9.30 Uhr, in die Turn- und Festhalle in Amtzell ein.

Namhafte Referenten greifen das Schwerpunktthema der Kälber- und Jungviehaufzucht von verschiedenen Seiten auf: Dr. Hans-Jürgen Kunz von der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein berichtet über „Neues zur Fütterung und Haltung von Kälbern und Jungvieh“ und Dr. Udo von Wilpert vom Netzwerk Milch in Nordwürttemberg stellt aktuelle Daten zum Thema „Kosten und Wirtschaftlichkeit der Jungviehaufzucht“ vor. Der Fragestellung „Jungvieh auslagern – wann lohnt sich das?“ nimmt sich Clemens Mauch vom Beratungsdienst Sigmaringen-Biberach an. Ergänzt wird sein Vortrag durch Berichte aus der Praxis zur „Arbeitsteiligen Jungviehaufzucht“. Nach allen Vorträgen besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

Die Veranstaltung, mitgetragen von den Kreisbauernverbänden Allgäu-Oberschwaben und Tettnang, den Milchvieh-Beratungsdiensten Leutkirch und Ravensburg, den Vereinen für landwirtschaftliche Fortbildung, den Meisterverbänden im Kreis Ravensburg und Bodenseekreis sowie der Fachzeitschrift BW Agrar, endet gegen 16:00 Uhr.

Die Teilnahme ist kostenfrei.



## Seniorennachrichten



### Seniorenprogramm

#### Termine im Monat Januar 2013

##### Singen/Volkstanz

**Montag, 28. Januar 2013**

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer

Leitung Volkstanz: Otti Hirscher, Tel. 914040

Leitung Singen: Lisa Hummel, Tel. 2120

##### Die Radler-Gruppe macht Winterpause!

Info bei H.-P. Weißhaupt bei Tel. 2285 und G. Wild, Tel. 2378

##### Senioren-Gymnastik

Jeden Mittwoch, 14:30 Uhr,

im Bürgersaal / Dorfgemeinschaftshaus

Leitung: Maria Oberhofer

## Mittendrin

Betreuungsgruppe für ältere Menschen  
auch für die Gemeinden Bodnegg und Schlier

**Donnerstags von 14.30 – 17.30 Uhr**

Im Haus der Mitte, Weidenstrasse 2, Grünkraut

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,  
Tel. 07529 / 855

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

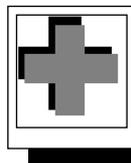


## Bereitschaftsdienste

### Notfall-Rufnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	0761 / 19240
EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst



#### EINE FÜR ALLE!

Ab sofort erreichen Sie Ihren

#### Ärztlichen Notdienst

an Wochentagen ab 18.00 Uhr **neu!!**

an Wochenenden und Feiertagen  
unter der einheitlichen Rufnummer:

**0180 - 1 92 92 83**

Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes  
„Vorallgäu“

**Augenärztlicher Notfalldienst**

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929346

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

zu erfragen unter Tel. 01805 – 911630

**Apotheken-Notdienst****Samstag, 19.01.2013**

Apotheke im Stadtzentrum, Weingarten, Karlstraße 21/Kaufland

**Sonntag, 20.01.2013**

Apotheke 14 Nothelfer, Ravensburger Str. 35, Weingarten  
 Löwenapotheke, Ravensburg, Bachstraße 22  
 (dienstbereit von 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr)  
 Kurapotheke, Bad Waldsee, Hochstatt 3  
 (dienstbereit von 10.30 – 12.00 Uhr)

**Tierärztlicher Notfalldienst****Samstag, 19.01.2013/ Sonntag, 20.01.2013**

Kleintierklinik am Hochberg, Tel. 0751 7912570

**Telefonische Anmeldung erforderlich!**

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

**Sozialstation St. Martin**

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: [meger@sozialstation-schlier.de](mailto:meger@sozialstation-schlier.de)[www.sozialstation-schlier.de](http://www.sozialstation-schlier.de)**Malteser Hilfsdienst Tel. 0751-366130**

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

**Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ravensburg e.V.**

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“  
 Tel. 0751 – 560 61 0

**Activpflege**

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr  
 Tel.: 07529/912662

**Pflegedienst Medias: (rund um die Uhr)**

Tel. 07520/5353

**Hospizdienst Vorallgäu****Nachbarschaftshilfe**

Maria Legner, Telefon 914417

**FÜREINANDER - MITEINANDER**

Bürger für Bürger

**Sie brauchen Hilfe?****Sie bieten Hilfe an?**

Melden Sie sich bei uns, wir vermitteln weiter!!

Sie erreichen uns

über: O. Rupp Tel. 2179  
 H. Schönsee Tel. 2540

**ZUHAUSE LEBEN****Caritas Bodensee-Oberschwaben**

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter Versorgung

Tel. 0751/3625670

**Büchereinrichtungen****GEMEINDEBÜCHEREI****Kath. Öffentliche Bücherei**

im Bildungszentrum Bodnegg

**Die Bücherei ist geöffnet**

Sonntags von 10.00 - 12.00 Uhr

**An Schultagen**

Montag: 10.00 – 14.30 Uhr

Dienstag: 12.00 – 14.30 Uhr

Mittwoch: 10.00 – 14.30 Uhr

Donnerstag: 12.00 – 14.30 Uhr und 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 10.00 – 13.45 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: (07520) 920744

Unsere Homepage: [www.buecherei-bodnegg.de](http://www.buecherei-bodnegg.de)**Änderungen wegen schulischer Notwendigkeiten und an Feiertagen vorbehalten.**

in der Bücherei

**immer freitags** von 15.30 – 16.30 Uhr wird Kindern zwischen etwa 5 – 10 Jahren aus unserem reichhaltigen Angebot vorgelesen. Frau Buske freut sich auf viele Besucher!

**Termine im Januar:**

18. Januar 2013

25. Januar 2013

**Kirchliche Nachrichten**

## Seelsorgeeinheit

**VORALLGÄU**

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN  
[www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de](http://www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de)

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

St Gallus und Nikolaus | Grünkraut

St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

St. Martin | Schlier



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

**Pfarrer Michael Stork:**

Pfarweg 15 | 88285 Bodnegg

[StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de](mailto:StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de)Telefon: **07520 2145**

Fax 07520 1433



**Diakon Harald Mielich**  
Rathausstr. 12 | 88281 Schlier  
[harald.mielich@seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de](mailto:harald.mielich@seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de)

Telefon: **07529 854**  
Fax 07529 912888

**Gemeindereferent Elmar Kuhn**  
Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut  
[Elmar.Kuhn@drs.de](mailto:Elmar.Kuhn@drs.de)

Telefon: **0751 6528373**  
Fax 0751 6528374



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

**Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta**  
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg  
[StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de](mailto:StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de)

Telefon: **0751 62766**  
Fax 0751 6528374

Dienstag  
Donnerstag

8.30 - 10.30 Uhr  
14.30 - 16.30 Uhr

**Kath. Kirchenpflege:** Frau Luzia Ambros  
Dienstag

Telefon: **0751 62766**  
9.00 - 11.00 Uhr

Bankverbindung:  
Konto 15394000 bei Volksbank Weingarten BLZ 65091600

**Krankenkommunion / Krankenseelsorge:**

Herr Diakon Harald Mielich Telefon: 07520 924923



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

**Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta**  
Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut  
[StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de](mailto:StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de)

Telefon: **07520 2145**  
Fax 07520 1433

Montag und Freitag  
Mittwoch

8.30 - 10.30 Uhr  
17.00 - 18.30 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

**Pfarramt / Frau Anita Friedrich**  
Rathausstraße 12, 88281 Schlier  
[StMartin.Schlier@drs.de](mailto:StMartin.Schlier@drs.de)

Telefon: **07529 854**  
Fax 07529 912888

Montag und Donnerstag  
Mittwoch  
Donnerstagnachmittag

9.00 - 11.00 Uhr  
8.00 - 9.30 Uhr  
14.00 - 15.30 Uhr



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

**Rosenkranz**

von Montag bis Samstag jeweils um **17.00 Uhr**  
(außer bei Abendmesse, Eucharistische Anbetung oder Herz-Jesu-Andachten)

**Eucharistische Anbetung:**

Jeden 1. Donnerstag und  
Jeden 2. Donnerstag im Monat um **17.00 Uhr**

**Herz-Jesu-Andachten:**

Jeden 1. Freitag im Monat um **17.00 Uhr**

**Dienstag, 22. Januar 2013, 20.00 Uhr, öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Pfarrhaus Grünkraut.**

Folgende Tagesordnung ist vorläufig vorgesehen:

1. endgültige Tagesordnung und Protokoll der letzten Sitzung
2. Verabschiedung von Kirchenpflegerin Frau Birgit Weber
3. Berichte aus den Ausschüssen
4. Informationen



Seelsorgeeinheit Voralldäu | Katholische Kirchenpflege

**Firmvorbereitung 2013**

**Dienstag, 22. Januar 2013, 19.45 Uhr,** Firmunterricht für die Firmlinge aus Grünkraut und Bodnegg im Kath. Gemeindehaus Grünkraut

**Mittwoch, 23. Januar 2013, 19.45 Uhr,** Firmunterricht für die Firmlinge aus Schlier und Unterankenreute im Pfarrstadel Schlier

**Mittwoch, 23.01., 20:00 Uhr,** im Gemeindehaus Grünkraut: Erstkommunion: Vorbereitung 3 u. 4



**Die Katholische Erwachsenenbildung**

**Kreis Ravensburg e.V. lädt ein:**

**Pubertät – Zeit der Auseinandersetzung. Elternkurs**

Begleitend oder im Anschluss an das Seminar bietet die Kursleiterin bei Bedarf eine weitere Beratung an.

Montag, 28.01.; 04., 18. und 25. 02.; jeweils 19.30 bis 22.00 Uhr Ravensburg, Bildungswerk

**Christel Härtl,** Religionspädagogin

**Qigong Yangsheng. Vertiefungskurs**

10 Termine von Mi 30.01. bis 17.04., 16.45 bis 18.15 Uhr Ravensburg, Bildungswerk

**Katharina Allinger,** in Qigong-Ausbildung

**Mit den Händen sprechen!**

**Einführung in die Deutsche Gebärdensprache (DGS).**

Dieser Kurs ist für alle, die die Kultur und Sprache Gehörloser kennen lernen wollen! Einer der Dozenten, Hans-Peter Winzer, ist selber gehörlos.

Mittwoch, 30.01.; 06., 21. (Donnerstag!) und 27.02.; 06. und 13.03. Ravensburg, Bildungswerk

**Hans-Peter Winzer,** gehörloser Gebärdensprachlehrer, **Karl-Josef Arnold,** Gehörlosenseelsorger

Nähere Informationen und Anmeldung bei Katholische Erwachsenenbildung, Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg, Telefon 0751 36161-30, Fax 36161-50, E-Mail: [info@keb-rv.de](mailto:info@keb-rv.de); [www.keb-rv.de](http://www.keb-rv.de)



**Geistliches Zentrum Kloster Heiligkreuztal**  
**Kurzexerzitionen vom 08.02.2013 (18.00 Uhr) bis 13.02.2013 (9.00 Uhr)**

**Wasser allein tut es nicht - Taufe mitten im Alltag**

In der Taufe verbinden wir uns mit Christus. Das ist eine inhaltsschwere Formulierung. Aber was sie für den/ die Einzelne(n) bedeutet, muss jeder und jede für sich selbst „erleben.“ Die Exerzientage sollen dazu dienen, der Verbindung mit Christus persönlich auf die Spur zu kommen.

**Zu diesen Exerzitionen gehören:**

- Impulse
- persönliche Gebetszeiten
- Leibübungen
- tägliche Eucharistiefeier



**MINISTRANTEN**  
**BODNEGG**

**Samstag, 19. Januar 2013**

**18.00 Uhr Eucharistiefeier**

Stefan, Mathias, Eva, Anna, Judith, Hanna

**Dienstag, 22. Januar 2013**

**8.00 Uhr Schülergottesdienst**

Jeannine, Sarah I., Sarah R., Lara

**18.30 Uhr Eucharistiefeier**

Aaron, Valentina

**Sonntag, 27. Januar 2013**

**9.00 Uhr Eucharistiefeier**

Jasmin, Lisa, Amelie, Ricarda, Dennis, David



## Gottesdienstordnung vom 19. - 27. Januar

	 <b>Bodnegg</b> St Ulrich und Magnus	 <b>Grünkraut</b> St. Gallus und Nikolaus	 <b>Schlier</b> St. Martin	 <b>Unterankenreute</b> Mariä Himmelfahrt
<b>Samstag, 19. Januar</b> Marius	 <b>Bodnegg</b> St Ulrich und Magnus	 <b>Grünkraut</b> St. Gallus und Nikolaus	 <b>Schlier</b> St. Martin	 <b>Unterankenreute</b> Mariä Himmelfahrt
<b>Sonntag, 20. Januar</b> <b>2. Sonntag im Jahreskreis</b> L1: Jes 62,1-5 L2: 1 Kor 12,4-11 Ev: Joh 2,1-11 Hl. Fabian, hl. Sebastian	 <b>Bodnegg</b> St Ulrich und Magnus	 <b>Grünkraut</b> St. Gallus und Nikolaus	 <b>Schlier</b> St. Martin	 <b>Unterankenreute</b> Mariä Himmelfahrt
<b>Sonntag, 20. Januar</b> <b>2. Sonntag im Jahreskreis</b> L1: Jes 62,1-5 L2: 1 Kor 12,4-11 Ev: Joh 2,1-11 Hl. Fabian, hl. Sebastian	 <b>Bodnegg</b> St Ulrich und Magnus	 <b>Grünkraut</b> St. Gallus und Nikolaus	 <b>Schlier</b> St. Martin	 <b>Unterankenreute</b> Mariä Himmelfahrt
<b>Montag, 21. Januar</b> Hl. Meinrad, hl. Agnes	 <b>Bodnegg</b> St Ulrich und Magnus	 <b>Grünkraut</b> St. Gallus und Nikolaus	 <b>Schlier</b> St. Martin	 <b>Unterankenreute</b> Mariä Himmelfahrt
<b>Dienstag, 22. Januar</b> Hl. Vinzenz Pallotti, hl. Vinzenz	 <b>Bodnegg</b> St Ulrich und Magnus	 <b>Grünkraut</b> St. Gallus und Nikolaus	 <b>Schlier</b> St. Martin	 <b>Unterankenreute</b> Mariä Himmelfahrt
<b>Mittwoch, 23. Januar</b>	 <b>Bodnegg</b> St Ulrich und Magnus	 <b>Grünkraut</b> St. Gallus und Nikolaus	 <b>Schlier</b> St. Martin	 <b>Unterankenreute</b> Mariä Himmelfahrt
<b>Donnerstag, 24. Januar</b> Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf	 <b>Bodnegg</b> St Ulrich und Magnus	 <b>Grünkraut</b> St. Gallus und Nikolaus	 <b>Schlier</b> St. Martin	 <b>Unterankenreute</b> Mariä Himmelfahrt
<b>Freitag, 25. Januar</b> Bekehrung des hl. Apostels Paulus	 <b>Bodnegg</b> St Ulrich und Magnus	 <b>Grünkraut</b> St. Gallus und Nikolaus	 <b>Schlier</b> St. Martin	 <b>Unterankenreute</b> Mariä Himmelfahrt
<b>Samstag, 26. Januar</b> Hl. Timotheus und hl. Titus	 <b>Bodnegg</b> St Ulrich und Magnus	 <b>Grünkraut</b> St. Gallus und Nikolaus	 <b>Schlier</b> St. Martin	 <b>Unterankenreute</b> Mariä Himmelfahrt
<b>Sonntag, 27. Januar</b> <b>3. Sonntag im Jahreskreis</b> L1: Neh 8,2-4a.5-6.8-10 L2: 1 Kor 12,12-31a Ev: Lk 1,1-4.4.14-21 Hl. Angela Merici	 <b>Bodnegg</b> St Ulrich und Magnus	 <b>Grünkraut</b> St. Gallus und Nikolaus	 <b>Schlier</b> St. Martin	 <b>Unterankenreute</b> Mariä Himmelfahrt



• Schweigezeiten  
 • tägliches Begleitgespräch  
 Exerzitienbegleitung:  
 Pfr. Roland Rosnagel Stuttgart  
 Sr. Petra Maria Brugger Exerzitienleiterin (IMS)  
 Anmeldung bis 20.01.2013: Sr. Petra Maria Brugger, Geistliches Zentrum Kloster Heiligkreuztal, Am Münster 10, 88499 Altheim, Telefon 07371/184776

### Nimm dir Zeit zu Lachen – das ist die Musik der Seele

#### Landfrauentag Donnerstag, 28.02.2013 Ravensburg

9.00 Uhr Eucharistiefeier Liebfrauen, Ravensburg  
 10.00 Uhr Nimm dir Zeit zu Lachen – das ist die Musik der Seele!  
 Dr. Beate Weingardt, Tübingen,  
 Gemeindehaus Liebfrauen  
 12.00 Uhr Mittagessen  
 14.00 Uhr Stevia – das neue Süßungsmittel?  
 Referent aus dem Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben, Bad Waldsee  
 16.00 Uhr Ende der Veranstaltung  
 Leitung: Christina Längle, Horgenzell  
 Marlies Rothenhäusler, Taldorf  
 Kostenbeitrag: 4 Euro

### Tagung für Eltern, Großeltern und Pädagogen am Dienstag, 22. Januar 2013, 20:00 Uhr in Wangen-Deuchelried in der Grundschule

#### Kostenbeitrag: 5,00 € Referent: Manfred Faden, pädagogischer Berater

Er spricht zum Thema:  
 „Hausaufgaben gelassen erledigen“ Hausaufgaben werden häufig als nervenaufreibend erlebt. Bei dieser Fortbildung für Familien geht es darum, Stolperfallen im Umgang mit den Hausaufgaben zu erkennen und zu überwinden. Es geht dabei nicht nur um das Thema Hausaufgaben selbst, sondern es geht vor allem darum zu erkennen, wie es um die Eltern-Kind-Beziehung steht und ob es möglicherweise notwendig ist, diese zu verändern. Ärger bei den „Hausis“ kann nämlich auch ein Ruf des Kindes nach Aufmerksamkeit oder Zuwendung sein und die brauchen unsere Kinder.  
 Eltern, Großeltern, Pädagogen und alle Interessierten laden wir ganz herzlich ein.

### Seminar „Hofübergabe – Hofauflösung“

Der Verband Katholisches Landvolk veranstaltet ein zweitägiges Seminar zum Thema „Hofübergabe – Hofauflösung“. Es findet am **Freitag, 22. und Samstag, 23. Februar 2013**, jeweils von **9.30 Uhr – 17.00 Uhr**, im **Gasthaus Ochsen in Kiblegg** statt. Mittagspause von 12.00 bis 13.30 Uhr.  
 Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, sozialversicherungsrechtlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Es zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss.

Seminargebühr: € 25,- für Nicht-Mitglieder  
 € 20,- für Landvolkmitglieder

**Anmeldung bis 18. Februar 2013** bitte bei: Herrn Heinz Gerster, Argenbühl-Eisenharz, Tel.: 07566 749.

### Gospelchor lädt zum Jahreskonzert

Das diesjährige Jahreskonzert des De-Chors, gospel & more findet unter dem Motto „Joyful, joyful“ statt.

Mit Freude wird der Deuchelrieder Gospelchor seinem Publikum wieder eine bunte Mischung aus geistlichen Gospels und weltlichen Popsongs präsentieren.

Wie der Titel schon vermuten lässt, stehen Lieder wie „Joyful, Joyful“ aus dem Musical „Sister act“ genauso auf dem Programm wie auch „Africa“ von Toto oder „Obladi, Oblada“ von den Beatles.

Die Konzerte sind am Samstag, 26. Januar, um 19.00 Uhr, in der kath. Kirche in Bodnegg und am Sonntag dem 27. Januar um 18.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Deuchelried. Der Eintritt ist frei.



Mit dieser Aufnahme vom 6. Januar 2013, dem Erscheinungsfest, und den darauf abgebildeten Krippenfiguren von Jörg Bäurle möchten wir unseren herzlichen Dank an alle helfenden Hände für und während der Weihnachtsfeiertage aussprechen. Alle, die unsere Kirchengemeinde bei den Auf- und Abbauarbeiten, dem Krippenspiel, den Dekorationen oder der Chorarbeit unterstützt haben, trugen einen wichtigen persönlichen Teil für das Gelingen der feierlichen Weihnachtsgottesdienste bei. Herzlichen Dank!



### Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

Freitag, 18. Januar

8.00 Uhr Schüलगottesdienst in Waldburg  
 Pfarrer Bürkle

### Winterkirche im Gemeindesaal

Schon in den vergangenen Jahren haben wir sehr gute Erfahrungen mit der „Winterkirche“ gemacht (große Einsparungen bei Heizkosten und ein neues, schönes Erleben von Gemeinschaft im Gottesdienst) und planen deshalb, auch in diesem Winter während der Heizperiode in der Zeit nach dem Epiphaniastag ab Sonntag, 13. Januar, bis etwa Anfang März die Sonntagsgottesdienste regelmäßig im Gemeindesaal stattfinden zu lassen. Bei besonderen Anlässen oder falls es sich zeigen sollte, dass die zurzeit erfreulich hohe Anzahl von Gottesdienstbesuchenden Platzprobleme im Gemeindesaal mit sich bringt, werden wir die „Winterkirchen“-Regelung wieder ändern und wie üblich den Gottesdienst in der Kirche feiern.

### Sonntag, 20. Januar - Letzter Sonntag nach Epiphaniastag

#### Wochenspruch:

Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

Jes 60,2

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
 Pfarrer Bürkle  
 und Kinderkirche

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.



Mittwoch, 23. Januar

14.45 Uhr - 16.15 Uhr Konfirmandenunterricht  
 im Gemeindesaal Atzenweiler

### Vorankündigung

#### Gemeinde-Winterabend in Atzenweiler !

Samstag, 26.01.2013, 16.30 Uhr

Die Kirchengemeinde Atzenweiler lädt wieder alle Gemeindeglieder und Mitbürger herzlich ein zum Gemeinde-Winterabend in der Kirche am Samstag, 26.01.2013!



Der Auftakt erfolgt um 16.30 Uhr mit einem Familiengottesdienst. Anschließend gibt es wieder ein Beisammensein in der gemütlich umgestalteten Kirche mit alkoholfreiem Punsch, leckeren Waffeln, Crêpes und Butterseelen:

Zeit miteinander und füreinander haben, sich austauschen, Spiele spielen, Leute neu oder besser kennen lernen...

Wir laden alle Gemeindeglieder und Mitbürger herzlich ein, „Gemeinde zu feiern“ und miteinander einen schönen Winterabend zu erleben!

**Sonntag, 27. Januar - Septuagesimae**

**Es findet kein Gottesdienst in Atzenweiler statt. Die Gemeinde ist zum Gottesdienst nach Vogt um 10.15 Uhr mit Prädikant Dieter Podsadlowski aus Tettngang eingeladen.**

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler,  
Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut  
Pfarrer Manfred Bürkle, Tel. (0751) 62701  
Sprechzeiten **nach Vereinbarung**

**Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle**

Dienstag von 9.00 - 12.00 Uhr  
und Donnerstag von 9.30 - 10.30 Uhr

## Ökumenische Angebote



### Ökumenischer Chor

Proben mittwochs, 19.30 Uhr (Winterzeit) im Pfarrstadel Grünkraut unter der Leitung von Lib Briscoe

Neue Mitsänger und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

### Ökumenische Bibelabende in Waldburg

Katholisches Gemeindehaus, Hauptstraße, 20.00 Uhr

#### Der Tod ist nicht mehr sicher

Zumutungen aus dem Markusevangelium

Dienstag, 22. Januar

**Was sagen die Leute. Mk 8,27-91** (M. Bürkle)

Dienstag, 29. Januar

**Wahrheit, die niemand hören will. Mk 14,35-64**

(R. Brennecke)

Sonntag, 3. Februar, 10.15 Uhr

#### Ökum. Gottesdienst in St. Magnus, Waldburg

**Lebendig wie nie zuvor. Mk 16,1-8**

Mit der Auferstehung Jesu steht und fällt alles. Der Evangelist Markus hat einen ganz bestimmten Blick: er nimmt Jesus von der Auferstehung aus wahr. Leben und Beziehung steht gegen alles, was in unserer Welt auch zu erfahren ist. Dieser Blick mutet den Lesern einiges zu - und gibt zugleich Mut, sich zum Leben zu bekennen. Markus lockt seine Leser, sich mit den eigenen Fragen und Antworten in die Geschichte Jesu einflechten zu lassen. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich von Markus anstiften lassen, Jesus im Text und in Ihrer Gemeinde zu begegnen. Beteiligt sind die evangelischen Kirchengemeinden Vogt und Atzenweiler und die katholischen Kirchengemeinden Waldburg und Vogt.

**Sonntag, 27. Januar**

**19.00 Uhr Abendoaase**

**Ökumenisches Abendgebet**

## Kindergartennachrichten



### Kindergarten St. Martinus Bodnegg

„Dicke Rote Kerzen, Tannenzweigen Duft und ein Hauch von Heimlichkeiten liegt jetzt in der Luft....“

Die Adventszeit war auch 2012 im Kindergarten St. Martinus wieder eine besondere und besinnliche Zeit. Mit verschiedenen Angeboten und Aktionen wurde den Kindern das Warten auf den Heiligen Abend versüßt und dadurch verkürzt.

Täglich hörten die Kinder die Geschichte vom kleinen Esel Aaron, der Maria und Josef auf dem Weg zur Krippe begleitet. In beiden Gruppen wurde dazu ein Adventsweg gestaltet, so dass jeden Tag ein neues „Bühnenbild“ entstand. Zudem wurde jeden Tag ein Tonstern zu unserem Adventsweg gelegt, so dass dieser am Ende hell erleuchtet war.

Auch fand dieses Jahr wieder das Adventssingen statt. Hierzu trafen sich die Kinder mit Eltern und Herrn Pfarrer Stork in der Turnhalle. Dort wurden dann adventliche Lieder gesungen und besprochen, weshalb wir den Advent feiern.





Auch der heilige St. Nikolaus ist dieses Jahr wieder in den Kindergarten gekommen. Die Kinder haben ihm Gedichte vorgetragen und Lieder gesungen. Der Nikolaus überreichte danach jedem Kind eine gefüllte Socke.

Ein weiteres Highlight war die Weihnachtsfeier am 17. Dezember mit einem Sternmarsch um den Kindergarten und einem Krippenspiel der Kinder.

Wir danken allen, die uns in der Vorweihnachtszeit unterstützt haben, besonders Herrn Pfarrer Stork, Herrn Thomas Hirscher als Nikolaus sowie allen Eltern, die uns durch ihre Unterstützung immer tatkräftig zur Seite stehen.

Es grüßt Sie ganz herzlich Ihr Kindergartenteam St. Martinus.

Ganz aufgeregt erzählten die Kinder die Erlebnisse ihren Eltern. Wir freuen uns schon sehr, wenn wir im Juni mit unseren Bären zum Rollerparcours nach Obereschach fahren dürfen. Die Erzieherinnen vom Kindergarten St. Elisabeth



**Ein interessanter Vormittag im Kindergarten St. Elisabeth**

Am Freitag, den 11. Januar 2013, besuchten uns die Polizisten Herr Schmid und Herr Beyerle von der Jugendverkehrsschule Obereschach.

Auf anschauliche und kindgerechte Art und Weise klärten sie mit den Kindern, unter



Anderem, folgende Fragen:

Woran erkenne ich einen Polizisten?

Was mache ich, wenn ich mich verlaufe?

Wie verhalte ich mich Fremden gegenüber?

Warum müssen wir uns anschnallen?

Die Kinder waren sehr aufmerksam und konnten alle Fragen gut beantworten.

Ein Höhepunkt des Vormittages, war die Verkehrserziehung im Ort. Dabei lernen die Kinder das richtige Verhalten im Straßenverkehr.

Für die tolle Mitarbeit wurden die Kinder damit belohnt, dass Herr Beyerle das Polizeiauto erklärte, einige Kinder durften sogar durch den Lautsprecher sprechen und zum Abschluss machte er noch das Blaulicht und das Martinshorn an.



**Vereinsnachrichten**



**Mitten im Dorf e.V.**

Einladung zur Mitgliederversammlung  
Sehr geehrte Vereinsmitglieder,  
unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet statt am **Donnerstag, 17. Januar 2013, um 20.00 Uhr, Im Hirscher 1 (Rheinländer), Bodnegg.**

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:



1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung.
3. Bericht über die Arbeit des Vereins im Jahr 2012
4. Änderung der Satzung
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl des neuen Vorstandes
7. Verschiedenes

Anträge und Ergänzungen der Tagesordnung müssen bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden, damit der Vorstand sie noch auf die Tagesordnung setzen kann.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Elfi Gorny und Daniel Rheinländer



### TSV Bodnegg Abteilung Tischtennis

Ergebnisse: nn Christian Romankiewicz.

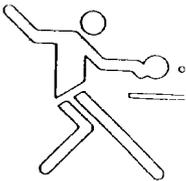
#### Erste Rückrundenspiele:

**Freitag, 18. Januar**

**19.30 Uhr TSV Herren II - SV Bergatreute V**

**Samstag, 19. Januar**

**10.00 Uhr TSV Jugend - TTF 81 Schomburg**



Alle drei Bodnegger Teams spielten besser als nicht unbedingt zu erwarten war und beendeten die Vorrunde auf einem guten

Tabellenplatz. Dabei ist der vierte Platz der Jugendmannschaft fast noch höher zu bewerten als das Abschneiden der Herren, die mit beiden Teams auf dem zweiten Rang in der Kreisklasse A/Allgäu und der Kreisklasse C/Mitte stehen. Denn nur zwei Spiele verlor der Bodnegger Nachwuchs in der höheren Klasse deutlich. Darunter auch die Begegnung in Schomburg, dem ersten Gegner in der Rückrunde. Besonders Simon Oberhuber und Marko Biesenberger haben sich gesteigert, was die Kreismeisterschaften in Aulendorf zeigten. Im Endspiel der Jungen U15 standen sie sich gegenüber. Marko gewann knapp, was im die Ehre einbrachte den Bezirk Allgäu-Bodensee bei den Württembergischen Jahrgangsmesterschaften zu vertreten und zwar bei den Jungen U14. In Aulendorf war er freiwillig in der höheren Klasse gestartet.

## KOLPING

### Termine 1. Halbjahr 2013

#### • Samstag, 19. Januar

Wertstoffsammlung – fleißige Mithelfer können sich bei Clemens Bock melden

#### • Sonntag, 17. Februar

Funken auf der Felbener Höhe

#### • Freitag, 22. Februar

20.00 Uhr Mitgliederversammlung im Kolpingheim

#### • Samstag, 2. März

Bildungstag der IBK in Goldach in der Schweiz — Bei Interesse bitte bis 15. Februar bei Tel. 2285 oder bei angegebenem Ansprechpartner anmelden

#### • Sonntag, 10. März

Café Kolping

#### • Mittwoch, 1. Mai

Maiwanderung

#### • Samstag, 4. Mai

IBK Maitreff in Langenargen

#### • Sonntag, 12. Mai

Maiandacht des Kolpingbezirks Bodensee-Oberschwaben auf der Süh bei Wolfegg

### IBK-Bildungstag, Samstag, 2. März 2013, in Goldach

Die Kolpingfamilie Rorschach und der IBK-Vorstand lädt Kolpingmitglieder und Interessierte aus dem IBK-Raum zum diesjährigen Bildungstag ins Pfarreiheim Goldach, Schmiedgasse 4 ein.

In diesem Jahr stellen wir euch den ersten historischen Heiligen der Schweiz vor. Vor 1400 Jahren wirkte er nicht nur in der heutigen Ostschweiz, sondern auch nach einer früheren Bezeichnung im Raum vom Lacus Raetiae Brigantinus.

ab 9.00 Uhr Eintreffen der Teilnehmer und der Stehkafee

9.30 Uhr Begrüßung durch den IBK-Vorsitzenden Johann Müller

Referat von Historiker und Theologe Prof. Dr. Max Schär, Rorschach

Thema: **„Wer war Gallus wirklich - neue Erkenntnisse über den Heiligen“**

ca. 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Gerstensuppe

Fleischkäse mit Kartoffelsalat garniert, zum Preis von € 10,00 /

CHF 12.00 inkl. Stehkafee beim

Eintreffen

13.30 Uhr

Fortsetzung der Tagung

Thema:

**Gallus-Stätten**

**im Bodenseeraum**

Präsentation und Moderation

von Paul Thurnherr, Widnau

und Walter Mäder, Goldach

ebenso durch die Tagungsteil-

nehmenden\*)



Galluskapelle Arbon

\*)Die einzelnen Tagungsteilnehmenden sind herzlich eingeladen, nachzuforschen, ob in ihrem Wohngebiet Gallus durch Kirchen, Kapellen oder sonstige Stätten verehrt wird. Die Ergebnisse können im Nachmittagsprogramm eingebracht werden.

ca. 15.00 Uhr Ausklang bei Kaffee und Kuchen

zu günstigen Preisen bieten wir diverse Getränke, Kaffee und Kuchen an.

Damit wir die Tagung gut vorbereiten können, erwarten wir eure Anmeldung zur Teilnahme einschl. Mittagessen bis zum **15. Februar 2013** an obenstehende Ansprechperson.

Wir freuen uns auf eine große Teilnehmerzahl sowie rechtzeitige Anmeldung und verbleiben mit

Treu Kolping

### Gruppe Senioren

Am kommenden Dienstag, 22. Januar, findet um 14.00 Uhr im Kolpingheim unser nächster Spielenachmittag statt.

Gäste sind willkommen.

Auf rege Teilnahme freuen sich Doris und Manne.



### CDU Bodnegg

#### Voranzeige

**Einladung zum Bürgertag und zur Mitgliederversammlung mit Dr. Andreas**

**Schockenhoff, MdB, am Donnerstag, 24. Januar 2013.**

#### Programm:

#### Grünkraut

14.00 Uhr Besichtigung des Hauses der Mitte, Weidenstr. 2

Vorstellung der Konzeption des Hauses und der Arbeit im Bürgerkontaktbüro durch Frau Bär

15.15 Uhr Besichtigung der Fa. Buchmann mit Diskussion zum Thema Regionalität der Lebensmittel

#### Bodnegg

16.45 Uhr Gespräch mit Bauunternehmer Dietmar Geray in Bodnegg-Rotheidlen über die Situation im Baugewerbe

18.00 Uhr Gespräch mit dem Besitzer des Obst- u. Hopfenbetriebes Simon Locher in Bodnegg-Linden

19.30 Uhr Mitgliederversammlung

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung

2. Berichte

3. Entlastung

4. Neuwahlen

5. Erhöhung der Mitgliedsbeiträge

6. Sonstiges

Im Anschluss referiert Dr. Andreas Schockenhoff über „Aktuelles aus der Bundespolitik“



Zu allen Terminen sind die Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Es ist eine gute Gelegenheit, mit dem direkt gewählten Bundestagsabgeordneten unseres Wahlkreises und Direktkandidaten der CDU für die kommende Bundestagswahl ins Gespräch zu kommen und über die Zukunft unseres Landes zu diskutieren.

Ich freue mich über Ihre Teilnahme.

Eugen Abler, Vorsitzender

TENNISCLUB BODNEGG



### Tennisclub Bodnegg e.V.

#### Einladung zum Hallen-Bändeles-Turnier!

**Termin: Sonntag, den 27. Januar 2013**

Spielbeginn: 12.30 Uhr (Ende 15.30)

Bitte pünktlich um 12.00 Uhr in der Sportarena zur Gruppeneinteilung erscheinen!

Ort: Sportarena Tettngang (Drei Plätze stehen zur Verfügung)

Teilnahmeberechtigt: Alle aktiven Mitglieder und spielstarke Jugendliche des TC Bodnegg

Anmeldung: Telefonisch bei Bruno Winter

Anmeldeschluss: 25. Januar 2013

Siegerehrung und gemütlicher Ausklang im Gasthaus

Auch dieses Jahr hat Jürgen wieder eine schöne Silvester-Wanderung mit Einkehr für uns organisiert. Anmeldungen bei Jürgen Toschka (07520/2524).

Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Der Vorstand

**[boku] bodnegg kulturell e. v.**

#### Voranzeige

**Samstag, 16. Februar 2013, 20 Uhr**

**Fondue für alle – This Maag**

Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg

Eintritt 12 Euro; Mitglieder, Schüler, Studenten 9 Euro.

**Vorverkaufsstelle Rupp vom 20.1. - 20.2. geschlossen**

**Reservierung nur unter Tel. 914270 und**

**info@boku-bodnegg.de**

**Musikkapelle Bodnegg**  
**Liebe Bodnegger Kinder und Jugendliche und Junggebliebene!**  
 Ihr wollt oder spielt schon lange mit dem Gedanken, ein Instrument zu erlernen? Die Chance ein Instrument zu erlernen, habt ihr noch nicht verpasst, denn wir bilden alle Blasinstrumente und Schlagzeug aus. Beginn des neuen Ausbildungsjahres ist der 1. April 2013!  
 Also, wenn ihr Interesse habt, meldet euch doch bitte einfach bis zum 15.02.2013, bei unserer Jugendleiterin, Franziska Rist, Tel: (07520/1344).  
 Bis dann! Wir freuen uns auf euch!



### Bambini-Skikurs erfolgreich durchgeführt

Die Skifreunde Bodnegg e.V. haben spontan den Schnee

im Dezember genutzt, um den Bambini-Kurs bei Familie Müller in Allisreute durchzuführen. Nach kurzem telefonischem Rundruf bei den für den Skikurs angemeldeten Kindern haben sich dann von Freitag bis Sonntag knapp 40 Kinder eingefunden um ihre ersten Erfahrungen auf Skiern zu sammeln. Ab einem Alter von 2 ½ Jahren lernten so die kleinen Rennläufer auch bald schon ihre erste Kurve und den ersten Schwung durch die aufgebauten Tore.

Gleich nach der Abfahrt wurde sofort nochmal der „Berg“ mit viel Eifer und Freude auf dem Laufteppich bestiegen, um die nächste Abfahrt zu meistern. Zur Stärkung gab es wie immer Kekse und Punsch und natürlich durfte auch das ein oder andere Gummibärchen nicht fehlen. Am Ende bekamen alle Kinder nach dem Abschluss-Skirennen ihre Urkunde.

Herzlichen Dank nochmals an Familie Müller für den Hang, Simon für das Präparieren der Piste mit dem Traktor und natürlich Susanne und Hilde für die perfekte Organisation.



SOZIALVERBAND  
**VdK**  
 BADEN-WÜRTTEMBERG

### Sozialverband VdK Baden-Württemberg

Ortsverband Bodnegg informiert:

#### Bewegungsprogramm

#### „Fünf Esslinger“ – Neue Kurse beginnen

Als Programm für lebenslange Mobilität verstehen sich die wissenschaftlich geprüften „Fünf Esslinger“. Dieses Bewegungs- und Sporteinstiegsprogramm für Menschen in der zweiten Lebenshälfte wurde von dem Esslinger Internisten und Altersmediziner Dr. Martin Runge entwickelt. Diese Kurse werden zwischenzeitlich in zahlreichen Vereinen des Schwäbischen Turnerbunds (STB) angeboten. Neue Kurse starten im Frühjahr 2013 – insbesondere im Monat Januar. Interessierte können sich unter [www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de) oder [www.stb.de](http://www.stb.de) nach teilnehmenden Vereinen, Veranstaltungsorten, Terminen und Ansprechpartnern erkundigen. Solche Infos kann man auch telefonisch in der Stuttgarter STB-Geschäftsstelle, Telefon (07 11) 2 80 77 – 252 erfragen. Allgemeine Infos zu den Fünf Esslingern kann man zudem beim Sozialverband VdK in Stuttgart unter (07 11) 6 19 56 – 52/53 erhalten. Exklusiv für VdK-Mitglieder bieten viele STB-Mitgliedsvereine vergünstigte Kursbeiträge ohne Vereinsmitgliedschaft an.

#### Werden auch Sie Mitglied im VdK-Sozialverband!

Beitrittserklärungen erhalten Sie bei Gebhard Hirscher, Ortsverband Bodnegg, Tel. 07520/91050, E-Mail: [vdk@kerlenmoos.de](mailto:vdk@kerlenmoos.de)

VdK Ravensburg Zeppelinstraße 15, 0751/769620,

Info: [www.VdK.de](http://www.VdK.de)

Beratungstermine immer Dienstag v. 9 00 – 11.00 oder nach Vereinbarung.





## Was sonst noch interessiert

### Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2013 Ergebnisse aus Vorjahren können online abgerufen werden

Am 7. Januar 2013 starteten in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragungen zum Mikrozensus 2013. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird.

Bei der Stichprobenziehung werden durch ein mathematisches Zufallsverfahren Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen Gebäuden wohnen, werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. Der Mikrozensus wird unterjährig durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48.000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Die Interviewerinnen und Interviewer, die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit der Ankündigung auch Informationsmaterial über die Erhebung sowie das Mikrozensusgesetz. Sie weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Neben der mündlichen Beantwortung der Fragen gegenüber einem Interviewer, die für die Haushalte am wenigsten zeitaufwendig ist, besteht zudem die Möglichkeit, den Erhebungsbogen selbst auszufüllen.

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle auskunftspflichtigen Haushalte um Unterstützung: „Um repräsentative Ergebnisse zu gewinnen, ist es notwendig, dass alle in die Erhebung einbezogenen Haushalte die Fragen des Mikrozensus beantworten. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen. Es ist nicht möglich, einzelne für die Erhebung ausgewählte Personen von der Befragung zu befreien.“ Um qualitativ zuverlässige Ergebnisse zu erhalten, hat der Gesetzgeber die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt (§ 7 Mikrozensusgesetz). Das Statistische Landesamt bittet jedoch darum, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. „Frauen im Alter finanziell schlechter gestellt als Männer“, „Jeder vierte Baden-Württemberger hat einen Migrationshintergrund“, „Jeder vierte abhängig Beschäftigte in einem atypischen „Beschäftigungsverhältnis“ oder „Frauen rücken verstärkt in Führungspositionen auf“ basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht. Ausgewählte Ergebnisse stehen kostenlos unter [www.statistik-bw.de](http://www.statistik-bw.de) (Fläche Bevölkerung/Landesdaten/Mikrozensus) zur Verfügung.

### Kleintierzuchtverein

#### Z 456 Vogt und Umgebung e.V.

Liebe Züchterfrauen, Züchterfreunde und Jungzüchter,  
werte Freunde der Kleintierzucht,

mit der Jahreshauptversammlung am 19. Januar 2013 schließen

wir das Zucht- und Geschäftsjahr 2012 ab und stellen uns der neuen Herausforderung für das anstehende Zuchtjahr 2013. Mit Euch zusammen, möchten wir für Züchter und Verein das Neue Jahr positiv und kreativ gestalten. Wir laden deshalb alle Mitglieder zu unserer Jahreshauptversammlung und zur Mitgestaltung des Neuen Jahres recht herzlich ein.

**Jahreshauptversammlung:** Samstag, den 19. Januar 2013

**Ort:** im Flammenhof in Vogt

**Beginn:** 20.00 Uhr

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Posteingang
3. Bericht von der Kleintierschau Vogt 2012
4. Bericht der Europaschau von Leipzig vom 07. - 09. Dez. 2012
5. Bericht der Landeskaninchenschau von Ulm am 12. / 13. Januar 2013
6. Bericht der Kreisschau von Berg vom 05. / 06. Januar 2013
7. Ehrungen für 10-jährige Mitgliedschaft  
- Sarah Haga
8. Berichte der Funktionäre
  - a. Vorstand Martin
  - b. Zuchtbuch Kaninchen Christian
  - c. Zuchtbuch Geflügel Brunhilde
  - d. Kassier Sabine
  - e. Kassenprüfer Andreas / Siegfried  
Entlastung der Vorstandschaft
9. Vorschau auf das Zucht- und Geschäftsjahr 2013
10. Verschiedenes - Wünsche und Anregungen
11. Anträge
12. Neuaufnahmen

Bei den beschickten Ausstellungen waren unsere Züchter sehr erfolgreich: **Europaschau in Leipzig** = Europameister mit 387,0 Pkt. und Champion mit 97,5 Pkt. Raphael Reber mit Kleinsilber, graubraun. Weitere sehr gute Zuchtgruppen zeigten: Andreas Teise mit Lohkaninchen schwarz mit 386,0 Pkt. und einem Rammler mit 97,0 Pkt.; Anja Sanz mit Hermelin Blauaugen 385,0 Pkt.; Martin Dillmann mit Hermelin RA mit 384,0 Pkt., Edgar Fricker mit Schwarzgrannen 383,5 Pkt.; Tobias Rettenmaier mit Hasenkaninchen, rotbraun 382,5 Pkt.; Siegfried Heinzler mit Deutschen Riesen 379,5 Pkt.

**Kreisschau in RV – Oberzell:** Kreismeister = Anja Sanz mit Hermelin Blauaugen mit 385,5 Pkt.; Martin Dillmann mit Hermelin RA mit 385,5 Pkt. Siegertiere stellten: Christian Fricker mit Zwergwidder, wildfarbig 97,5 Pkt. und Martin Dillmann mit Hermelin RA mit 97,5 Pkt.; Weitere SG Zuchtgruppen präsentierten: Christian Fricker mit Zwergwidder wildfarbig mit 385,0 Pkt. und Edgar Fricker mit Schwarzgrannen mit 384,0 Pkt.

Eventuelle Änderungen der Tagesordnung bleiben bei gegebenem Anlass der Vorstandschaft vorbehalten. Anträge müssen bis Mittwoch, den 16. Januar 2013 schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Über einen regen Besuch unserer Jahreshauptversammlung würden wir uns sehr freuen, mit freundlichem Züchtergruß

**Für die geleistete Mitarbeit und Unterstützung im abgelaufenen Zuchtjahr 2012 zum Wohle unseres Vereins und der Gemeinschaft bedanken wir uns recht herzlich.**

Wir bedanken uns bei allen Firmen für ihre Unterstützung der Kleintierschau Vogt 2012 sowie bei allen Bürgerinnen und Bürgern für den Besuch unserer Veranstaltungen!  
Die Vorstandschaft

### Samstag, 19. Januar - Wetzisreute

[www.geroellheimer-team.de](http://www.geroellheimer-team.de)

**Geröllheimerball**

Einlass ab 19.00 Uhr

Burnout

[www.burnout-live.de](http://www.burnout-live.de)

Bustransfer



**KULTURTREFF AMTZELL**

Theater Icks Üpsilon  
**Sonntag, 20. Januar 2013, 16.00 Uhr**  
**Im Alten Schloss in Amtzell**

Eine Vorstellung für die ganze Familie!!  
 Einlass ab 15:30 Uhr  
 Kein Vorverkauf - Einheitspreis 5,00 €  
 Familienermäßigung bei 3 Personen 20% (12,00 €), bei 4 Personen 25% (15,00 €)  
**„Patschnasse Brummer oder warum Mistkäfer Gummistiefel brauchen.“**  
 Weitere Infos auch unter [www.amtzell-akd.de](http://www.amtzell-akd.de) oder in facebook unter akd amtzell.

**Volkshochschule Bodenseekreis**

**Anmeldungen und Informationen:**  
[www.vhs-bodenseekreis.de](http://www.vhs-bodenseekreis.de)  
 VHS-Service-Zentrale im Landratsamt:  
 Tel: 07541 204-5246, 204-5425 oder 204-5431  
 Fax: 07541 204-5525

Weitere Auskünfte bei Elke Motz, VHS-Außenstelle Neukirch,  
 Tel: 07528 2581

**Yoga und Stressmanagement**

Kurs Nr. DA301156P  
 Hanne Hick  
 Dienstag, 22.01.2013, 18:15 - 19:30 Uhr, 8 Termine, Neukirch,  
 kath. Gemeindehaus  
 Kursentgelt: 53,32 EUR

**Kraftvoller Yoga - Yoga Fitness**

Kurs Nr. DA301158P  
 Hanne Hick  
 Dienstag, 22.01.2013, 20:00 - 21:15 Uhr, 8 Termine, Neukirch,  
 kath. Gemeindehaus  
 Kursentgelt: 42,01 EUR

**Narrenzunft Vogter Heufresser e.V.**

**Samstag, den 26.01.13 - Zunftball der NZ Vogter Heufresser –**  
 !!!!Kartenvorverkauf für unseren Zunftball „großer Heufresserball“ ab sofort bei KSK Vogt, Volksbank Allgäu West-Vogt, Tankstelle Hymer - Vogt und Fa. Magdalenc -Vogt!!!!  
**Vorverkauf 8,- € / Abendkasse 10,- €**  
 Es spielt die berühmte Party-Band „BARFUSS“  
*Auf geht's und schnell Eintrittskarte holen. Es lohnt sich!!!*

**Fasnet in Neukirch**

Am **Sa., 26.01.2013**, um 16.00 Uhr, wird traditionell der Narrenbaum gestellt, sodass es dann ab 19 Uhr mit dem **XXL-Hexenball** richtig losgehen kann. Zwei DJs sorgen für Unterhaltung pur, in der Narrenhalle und im Partyzelt. Näheres gibt es auf [www.holagi.de](http://www.holagi.de), wo es auch die Möglichkeit gibt, sich eine Eintrittskarte zu reservieren. Der Eintritt beträgt 5 Euro.  
 Am **So., 27.01.2013**, beginnt um **13.30 Uhr** der große **Narrensprung**. Für Verpflegung ist hier durch die örtlichen Vereine bestens gesorgt und auch in der Narrenhalle und im Zelt ist mächtig was geboten.  
 Auf Ihr Kommen freuen sich die Narren des NV HO-LA-GL Neukirch e.V.  
 M. Hanke, Schriftführer

**Anzeigen helfen verkaufen!**

**Mo. 21. Jan. - Di. 19. Feb. 2013**

**Betriebsurlaub.** Ab Mi. 20.02.2013 sind wir gerne wieder für Sie da.



**Café und Weltladen**  
**Familie O. Rupp**

**3-Zimmer-Mietwohnung in Bodnegg oder näheren Umgebung,**

von Sekretärin, 55 J., alleinst., NR, k.Haust., geregeltes Eink., ab 70 m², mit EBK, Kellerraum, möglichst Garage, ab 01.04.2013, gesucht.

Vielen Dank für Anrufe unter: Handy 0151 23426218

**Haushaltsauflösung**

**ALLES MUSS RAUS**  
 (Möbel, Lampen, Teppiche, Bilder, Geschirr, u.s.w.)

**Am 19. und 20.01.2013**  
**von 10-17 Uhr**

**In Bodnegg, Ravensburger Str. 26**

**Impressum**

**Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg**



**Herausgeber:** Bürgermeisteramt Bodnegg  
 Kirchweg 4, 88285 Bodnegg  
 Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

**Verantwortlich:** Bürgermeister Christof Frick oder der Vertreter im Amt  
 Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

**Redaktion:** Für Beiträge und Anzeigen;  
 Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

**Druck:** Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
 Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim  
 Telefon: 07154 / 8222-30, Fax: 07154 / 8222-15  
 E-Mail Anzeigen: [andrestarz@dvwagner.de](mailto:andrestarz@dvwagner.de)

**Erscheinungstag:** wöchentlich freitags

**Redaktionsschluss:** Montag, 12.00 Uhr  
 Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten



**eEnergie**  
BAU HASSEBRAUK GbR

Wenn wir kommen geht die Sonne auf!

**Infoveranstaltung**

Eigenverbrauch und Speicherung von Solarstrom

**23. Januar 2013/18.30 Uhr**

Bürgersaal Waldburg  
 Amtzeller Str. 20  
 88289 Waldburg

Referenten:  
 Geschäftsleitung Firma eEnergie  
 Vertreter der Firma Hilti, Firma Schüco, Firma Wirsol

Mehr Infos unter: [www.eebau.de](http://www.eebau.de)



## BUCHMANN'S WOCHENANGEBOT:

GÜLTIG 14. - 19.1.2013

ZART UND MAGER:  
FRISCHE HÄHNCHEN-KEULEN **0,49**  
100 g nur €

ROHER, GOLDGELB GERAUCHTER,  
SAFTIGER KASSLER HALS OHNE BEIN **0,79**  
100 g nur €

LECKER IM GESCHMACK:  
GROBER / FEINER FLEISCHKÄSE **0,69**  
100 g nur €

MEHRFACH SORTIERTER  
FEINWÜRZIGER LYONER-AUFSCHNITT **0,79**  
100 g nur €

IN DER SB-THEKE:  
SCHWÄBISCHE MORTADELLA **0,99**  
100 g nur €

**Jetzt neu!**  **Buchmann GmbH**  
88287 Grünkraut - Gullen, Kaufstr. 6 - 8  
Tel. 0751 / 76 05 29, durchgehend geöffnet  
[www.buchmann-gmbh.de](http://www.buchmann-gmbh.de)

**Buchmann**  
Fleisch- und Wurstspezialitäten  
aus Oberschwaben

### Hundebetreuer(in) zeitweise gesucht!

Wir suchen zeitweise eine Betreuung für unsere liebe, ruhige Beagle-Dame „Biggi“ (10), gerne durch ältere Personen. Sie ist verschmust, stubenrein und bellt nie! Bei ernst gemeintem Interesse bitte Kontakt unter: **Bodnegg 914635**

### Yoga - für Anfänger und Fortgeschrittene

#### Kostenlose Probestunde

Dienstag, 22.1.13, 19.30 Uhr, Amtzell  
Turnhalle Kindergarten St. Gebhard

Anmeldungen/Fragen  
unter Telefon  
07520 6584

**Norbert Wobbe** dipl. Yogalehrer · Kassenanerkant

### Praxis Integrative Achberg 21. Januar 15.00 - 18.30 Uhr Tag der offenen Praxis

- Alternativmedizin • Kinesiologie • Psychotherapie
- Lernförderung • NEU: Gesundheitsabo

Englitzweg 15, 88147 Achberg, Telefon 08380 981094  
[praxis@integrative.de](mailto:praxis@integrative.de), [www.integrative.de](http://www.integrative.de)



**Bestattungshaus  
Zimmermann**

*Ihr Bestatter mit Herz!*



Am Sportplatz 4 | 88281 Schlier-Wetzisreute  
Tel.: 07529-9135735  
[www.bestattungshaus-zimmermann.de](http://www.bestattungshaus-zimmermann.de)

**Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim**  
**Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -**  
**Dt. Post AG**

**krauchundlocher** 

### „dach komplett!“

kompetente dachsanierung aus einer hand.

krauchundlocher waldburg  
telefon 075 29.91.21.29  
[www.krauchundlocher.de](http://www.krauchundlocher.de)

### Akademie für Kinesiologie und Heilkunde Infoabend, 21. Januar 19.00 - 20.30 Uhr

Ausbildungen und Kurse: Heilpraktiker, HP Psychotherapie,  
Lernberater, Kinesiologie u.a.m.

Wir bitten um Anmeldung

Englitzweg 15, 88147 Achberg, Telefon 08380 981094  
[praxis@integrative.de](mailto:praxis@integrative.de), [www.integrative.de](http://www.integrative.de)



**Oberschwaben  
Watt**

## Energiegeladen

Energie-Gewinnung Energiesparen E-Mobilität

[www.oberschwabenwatt.de](http://www.oberschwabenwatt.de)



## Peter Thiele

- Klavierstimmer - Techniker
- Konzertstimmer
- Reparatur - Restaurierung

88267 Vogt • Bergstraße 45 • Telefon 07529 2975  
88339 Bad Waldsee • Achim Thiele • Tel. 07524 5742